



Politik | Georg Sander (Red.) | 23.7. | 1 Kommentare | [drucken](#)

Schlagworte: [abgeordnetenwatch.de](#), [Bundestagsabgeordnete](#), [Hermann Ott](#), [Jürgen Hardt](#), [Manfred Todtenhausen](#), [Manfred Zöllmer](#), [Peter Hintze](#)

Politiker-Ranking: Note 1 für Manfred Zöllmer

Das Portal *abgeordnetenwatch.de* leitet Bürgerfragen an Bundestagsabgeordnete weiter. Jetzt wurde die Auskunftsfreudigkeit der Politiker seit der Wahl 2009 benotet. Die Wuppertaler Volksvertreter schneiden sehr unterschiedlich ab.

Manfred Zöllmer von der SPD erhielt 19 Mails und beantwortete alle. Er erhält von *abgeordnetenwatch.de* eine klare 1. **Hermann Ott**, Bündnis 90 / Die Grünen, reagierte auf 15 von 17 Fragen. Das ergibt 88% und eine 2. **Peter Hintze**, CDU, ist ihm dicht auf den Fersen. Er erhielt die meisten Anfragen, nämlich 62, von denen er 53 beantwortete. Die Quote von 85% ergibt ebenfalls eine 2. Sein Parteifreund **Jürgen Hardt** bekam 15 Mails von *abgeordnetenwatch.de* – und reagierte auf keine davon: Note 6. FDP-Mann **Manfred Todtenhausen** ist erst seit kurzem im Parlament und daher noch nicht in der Wertung.



Manfred Zöllmer (l.) ist der Primus im Ranking von *abgeordnetenwatch.de*. Jürgen Hardt bekommt die rote Laterne.

abgeordnetenwatch.de ist eine überparteiliche und institutionell unabhängige Internetplattform, die für Bürger die Möglichkeit eröffnet, deutsche Abgeordnete verschiedener Parlamente öffentlich zu befragen. Neben Fragen und Antworten sind berufliche Qualifikationen, Mitgliedschaft in Ausschüssen, anzeigepflichtige Nebentätigkeiten sowie das Abstimmungsverhalten der Abgeordneten bei wichtigen Parlamentsentscheidungen öffentlich einsehbar.

Während das Portal vielfach dafür gelobt wird, das Handeln der Volksvertreter transparent zu machen,

wird es von manchen Politikern als “kommerzielle Plattform” dargestellt, deren Vorgehensweise “fragwürdig” sei. Einige Politiker antworten generell nicht auf Bürgeranfragen, die sie sie via *abgeordnetenwatch.de* erreichen: Angela Merkel erhielt 516 Mails. Antworten: keine.

[>> Zur Auswertung von *abgeordnetenwatch.de*](#)

Quellen: *abgeordnetenwatch.de*, Wikipedia

Fotos: SPD, CDU

Kommentare

1. *Dieter Hofmann* sagt:
[23. Juli 2012 um 10:18](#)

stern-Umfrage zum Ansehen des Bundestags, veröffentlicht am 18.07.2012:

Verheerendes Zeugnis für Parlamentarier

Überfordert, Lobbyisten-hörig, zu wenig engagiert: Die Deutschen stellen ihren Volksvertretern in einer stern-Umfrage ein verheerendes Zeugnis aus. Das Ansehen des Bundestags liegt am Boden. Der Bundestag, die bedeutendste Institution der deutschen Demokratie, hat bei den Bundesbürgern ein miserables Ansehen. Auf die Frage, ob die meisten Abgeordneten ihre Arbeit engagiert und sachgerecht verrichteten, antworteten in einer Umfrage für den stern zwei von drei Bürgern (66 Prozent) mit “Nein”.

<http://www.stern.de/politik/deutschland/stern-umfrage-zum-ansehen-des-bundestags-verheerendes-zeugnis-fuer-parlamentarier-1859580.html>

Eine offene und transparente Kommunikation mit den Wählerinnen und Wählern, z.B. über *abgeordnetenwatch.de*, kann sicher dazu beitragen, unserem demokratischen System und ihren Repräsentanten wieder zu mehr Glaubwürdigkeit zu verhelfen.

[Antworten](#)